Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Schweizer Ingenieur und Architekt**

Band (Jahr): **102 (1984)**

Heft 24

PDF erstellt am: **28.03.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

SIA-Mitteilungen

Aktuelles aus dem Normenschaffen des SIA

Stand 1. Juni 1984

Ordnungen und allgemeine Bedingungen

Publiziert 1984

Totalrevision der Ordnungen:

102 «Ordnung für Leistungen und Honorare der Architekten»

103 «Ordnung für Leistungen und Honorare der Bauingenieure»

104 «Ordnung für Leistungen und Honorare der Forstingenieure»

108 «Ordnung für Leistungen und Honorare der Maschinen- und Elektroingenieure sowie der Fachingenieure für Gebäudeinstallationen»

1002, 1003, 1004, 1008 Vertragsformulare zu den Ordnungen 1984

In Bearbeitung

110 «Honorarordnung für Quartier-, Orts- und Regionalplaner» (Revision)

Ingenieurnormen

Publiziert 1983

164/7 Holzbau – Leistung und Lieferung (Auszug aus Norm 164, Ausgabe 1981

177/1 Empfehlung «Bemessung von Mauerwerkswänden unter Druckbeanspruchung» (neu)

In Bearbeitung

160 Norm «Belastungsannahmen» (Revision der Ausgabe 1970, Vernehmlassung Winter 1984)

162 Norm «Beton-, Stahlbeton- und Spannbetonbauten» (Revision der Ausgabe 1968, Vernehmlassung September 1984)

162/1 Norm «Beton-, Stahlbeton- und Spannbetonbauten/Materialprüfung» (Revision und Erweiterung des Teils Materialprüfung der Norm 162, Ausgabe 1968, Vernehmlassung zusammen mit Norm 162, September 1984)

169 Empfehlung «Inbetriebnahme, Überwachung und Unterhalt von Ingenieur-Bauwerken» (Revision eines Teils der Norm 160, Ausgabe 1970, erscheint als Empfehlung 169 im Sommer 1985)

260 «Sicherheit und Gebrauchsfähigkeit von Tragwerken – Weisung des SIA an seine Kommissionen für die Koordination des Normenwerks»

Schutznormen

Publiziert 1982/83

180/4 Empfehlung «Energiekennzahl» (neu)

In Bearbeitung

180 Empfehlung «Wärmeschutz im Hochbau» (Revision der Ausgabe 1970)

180/2 Empfehlung «Sommerlicher Wärmeschutz» (neu)

181 Norm «Schallschutzmassnahmen» (Revision der Ausgabe 1976)

183 Empfehlung «Brandschutz» (Revision der Ausgabe 1974)

Tiefbau

Publiziert 1983/84

195 Norm «Pressvortrieb» (neu)

196 Empfehlung «Baulüftung im Untertagbau» (neu)

205 Empfehlung «Verlegung von unterirdischen Leitungen» (Revision 149, Ausgabe 1951)

Vor der Veröffentlichung

198/1 Empfehlung «Tunnel- und Stollenbau im Fels mit Vollvortriebsmaschinen» (neu, erscheint im Winter 1984)

In Bearbeitung

405 Empfehlung «Planwerk für unterirdische Leitungen» (Revision 149, Ausgabe 1951)

1080 «Verrechnung der Teuerung mit dem Objektindexverfahren» (Revision der Ausgabe 1973)

Rohbau

Publiziert 1983

229 Empfehlung «Baugruben – Ausführung, Leistung und Lieferung» (ersetzt Teile der Norm 119 «Bedingungen und Messvorschriften für die Erd- und Mauerarbeiten» Ausgabe 1947)

Hochbau

In Bearbeitung

414/10 Empfehlung «Masstoleranzen» (neu)

Projekt P87 Auf das 150jährige Bestehen des SIA wird eine grössere Anzahl Hochbaunormen nach einem gemeinsamen Konzept revidiert werden.

- Gartenbau (Revision 141)
- Nichttragende, montierbare Fassaden (neu)
- Lichtdurchlässige Bauteile (Revision 131)
- Sonnen- und Wetterschutz (Revision 342)
- Türen und Tore (neu)
- Wärmedämmarbeiten (Revision 148)
- Schreinerarbeiten (Revision 126)
- Metallbauarbeiten (Revision 130)
- Wand- und Deckenverkleidungen (Revision 168)
- Bodenbeläge (Revision 128, 133, 134, neu: Textile Beläge)

Abdichtungen

Publiziert 1983

280 Norm «Kunststoff-Dichtungsbahnen, Anforderungswerte und Materialprüfung» (Teilrevision der Ausgabe 1977)

281 Norm «Polymer-Bitumen-Dichtungsbahnen, Anforderungswerte und Materialprüfung» (neu)

In Bearbeitung

271 Empfehlung «Flachdächer» (Revision der Ausgabe 1976)

273 Empfehlung «Gussasphalt im Hochbau» (neu)

274 Empfehlung «Abdichtung von Fugen» (neu)

284 Norm «Fugen, Materialprüfung» (neu)

Energie und Installationstechnik

Publiziert 1982/83

381/1 Empfehlung «Baustoff-Kennwerte» (neu)

381/3 Empfehlung «Heizgradtage der Schweiz» (neu)

384/2 Empfehlung «Wärmeleistungsbedarf» (Revision 380)

1084/1, 1084/2 Formulare zur Berechnung des Wärmeleistungsbedarfs nach 384/2 (neu)

In Bearbeitung

370/12 Norm «Fahrtreppen und Fahrsteige» (Revision 106)

370/20 Norm «Güteraufzüge, Beladen und Entladen durch Personen» (Revision 106)

370/21 Norm «Güteraufzüge, mechanisches Beladen und Entladen» (Revision 106, Vernehmlassung abgeschlossen, Behandlung der Einsprachen)

380/1 Empfehlung «Energie im Hochbau» (neu)

380/7 Norm «Haustechnik» (Revision 132, 135, 137 und 143, Vernehmlassung Herbst 1984)

382/1 Empfehlung «Klima- und Lüftungsanlagen – technische Anforderungen» (neu)

Weitere Normen

Publiziert 1983

400 Empfehlung «Planbearbeitung im Bauwesen» (neu)

Haustechnik, Leistung und Lieferung (Norm SIA 380/7, Entwurf N 5219-7)

Einladung zur Vernehmlassung

Der Entwurf N 5219-7 zur Norm SIA 380/7 «Haustechnik, Leistung und Lieferung» liegt jetzt allen Interessierten zur Vernehmlassung vor. Allfällige Einsprachen sind *nach Abschnitten geordnet* an das Generalsekretariat des SIA, Postfach, 8039 Zürich, zu richten. Die Vernehmlassungsfrist läuft bis *16. Juli 1984.*

Ordnungen für Leistungen und Honorare LHO 84

Zweite Wiederholung der Einführungstagung

Wegen der anhaltend grossen Nachfrage führt der SIA eine weitere Einführungstagung «Ordnungen für Leistungen und Ho-

norare LHO 84» durch. Sie findet am Mittwoch, 4. Juli, 9.30 Uhr im Hotel International, Schulstr. 44, 8050 Zürich, statt.

Auskunft und Anmeldung: SIA-Generalsekretariat, Tel. 01/201 15 70.

SIA-Fachgruppen

FRU: Waldsterben – wie weiter? (Exkursion)

Am Samstag, 14. Juli, führt die Fachgruppe Raumplanung und Umwelt folgende Exkursion durch:

Treffpunkt: 8.30 Uhr, Bahnhof Sarnen.

Programm: Busfahrt und Wanderung (bei jedem Wetter) ins Gebiet der Giswiler Laui, Sachseln, Feldmoos. Verpflegung z.T. aus dem Rucksack.

Führung: Dr. *L. Lienert* (Kantonsoberförster, Leiter des kant. Forst- und Meliorationsamtes Obwalden), *J. Berchtold* (Revierförster, Giswil). Erklärungen zu den Themen «Natürliche Bewirtschaftung der Wälder Obwaldens» und «Auswirkungen des Waldsterbens in einem Gebirgskanton».

Auskunft und Anmeldung (bis 2. Juli): Generalsekretariat SIA (Frl. Zoller), Postfach, 8039 Zürich. Tel. 01/201 15 70.

Der Forstingenieur zwischen Wald und Gesellschaft

1976 hatte die SIA-Fachgruppe der Forstingenieure ein neues Berufsbild des Forstingenieurs entworfen. Das fertige Werk war allzusehr auf die Tätigkeiten in der Vergangenheit ausgerichtet. Unter dem Eindruck gesellschaftlicher und wirtschaftlicher Veränderungen und in Berücksichtigung der angelaufenen Studienplanreform an der ETH entstand aber das Bedürfnis, den Blick mehr nach vorne zu richten und aktuelle gesellschafts- und forstpolitische Fragestellungen einzubeziehen.

Unter der initiativen Federführung der beiden Experten *A. Speich* und *H.M. Keller* entwickelte sich daraus das Seminar «Wald und Gesellschaft» vom 5. März 1981 im Stapferhaus auf Schloss Lenzburg. Über Ablauf und Folgerungen orientierte die Schweizerische Zeitschrift für Forstwesen (132. Jg., Sept. 1981). Bei aller Divergenz der Eindrücke ergab sich schliesslich die Meinung, man wolle und dürfe es nicht beim einmaligen Anlauf bewenden lassen.

Im Einvernehmen zwischen der SIA-Fachgruppe der Forstingenieure und dem Schweiz. Forstverein beriet eine Gruppe von Forstkollegen mit dem Stapferhaus das weitere Vorgehen: Die Stellung des Forstingenieurs zwischen Wald und Gesellschaft soll in einem *zweiten* Seminar im Stapferhaus *am Freitag, 9. November 1984* behandelt werden.

Unter dem Titel *«Die Verantwortung des Forstingenieurs vor der Gesellschaft, gewogen am Problem des Waldsterbens»* werden folgende Fragen zur Diskussion gestellt:

- Die Aufgaben des Forstingenieurs gegenüber Gesellschaft und Staat,
- seine Fähigkeiten zu ihrer Erfüllung,
- Massnahmen, die die Erfolgsaussichten verbessern.

SIA-Sektionen

Schaffhausen

Generalversammlung und Besuch der Crex-Ausstellung. Am Dienstag, 19. Juni, 17.30 Uhr, führt *U. Raussmüller* durch die Crex-Ausstellung. 19.00 Uhr Generalversammlung der Sektion Schaffhausen im Hotel «Promenade», Schaffhausen, mit anschliessendem Nachtessen (Fr. 24.–).

Auskunft und Anmeldung: H. Ruh (Ing.-Büro Ruh+Blum), Vordergasse 14, 8200 Schaffhausen. Tel. 053/56 69 93.

UIA-Mitteilungen

UIA-Veranstaltungen im Rahmen der IBA Berlin

Im September 1984 führt die Union Internationale des Architectes UIA in Berlin mehrere Veranstaltungen im Rahmen der Internationalen Bauausstellung IBA durch:

15.–17. September 1984: UIA-Ausstellung «Bauen mit einfachen Mitteln»

Dieses aktuelle Thema soll unter Berücksichtigung der spezifischen Strukturen der nationalen UIA-Sektionen (81 Länder mit etwa 800 000 Architekten) aufbereitet werden. Beiträge für die Ausstellung liefern entweder die nationalen Sektionen oder einzelne Architekten und Gruppen. Prof. Fritz Bornemann hat die technische Organisation und die Aufbereitung der Unterlagen übernommen. Die Fachausstellung wird in der AMK-Halle 14 B des Internationalen Kongresszentrums (ICC) gezeigt und geht anschliessend zum UIA-Weltkongress, der im Januar 1985 in Kairo stattfinden wird.

17.–21. September 1984: UIA-Architekturwoche «Integration städtischer Funktionen»

Acht UIA-Arbeitsgruppen und jeweils zwei Referenten stellen Thesen und Erfahrungen zu folgenden Themen vor: Tradition und Wandel im Städtebau, Wohnen in der Stadt, Mensch und Arbeitswelt, Schul- und Kulturbauten, Sport und Freizeit, Krankenhausbau und Gesundheitswesen, Industrialisierung im Bauwesen sowie Städtebau umd Raumordnung. Die konzeptionelle Vorbereitung liegt in den Händen von Prof. Pierre Vago, Ehrenpräsident der UIA.

23.–25. September 1984: Internationaler Studentenwettbewerb der UIA

Die UIA hat 1984 einen internationalen Studentenwettbewerb veranstaltet. Die Ergebnisse des Wettbewerbs sollen Gegenstand einer intensiven Diskussion zwischen drei Mitgliedern des Preisgerichtes (Vorsitzender John Turner, Berichterstatter Elmar Wertz und Michael Lloyd), Wettbewerbsteilnehmern, Architekturprofessoren und -studenten sein. Die in dieser Form erstmalig stattfindende Begegnung, die von der Unesco unterstützt und gefördert wird und bei der auch die Unido offiziell vertreten sein wird, ist öffentlich.

25.–26. September 1984: UIA/CICA-Kolloquium «Neue Wege und Formen im Wettbewerbswesen der Architektur»

Auf der Basis von Referaten der Architekturkritiker und -theoretiker sollen aktuelle Architekturdiskussionen einer breiteren Öffentlichkeit bekanntgemacht und für die Zukunft Modelle zur stärkeren Information in den Medien entwickelt werden. Die aktive Beteiligung des Stadtbewohners an der Debatte um die kulturellen Fragen «seiner» Stadt soll angesprochen und herausgefordert werden. Bruno Zevi, Präsident der internationalen Vereinigung der Architekturkritiker (CICA), wird das Kolloquium leiten.

27.–29. September 1984: 6-Städte-Analyse zur Stadterneuerung

Im Rahmen dieses Kolloquiums, das gemeinsam von Icomos, UIA und Unesco veranstaltet werden wird, werden Vertreter der Städte Bari, Bern, Hakodate, Plovdiv, Puebla und Tunis Analysen zur Stadterneuerung unter dem besonderen Aspekt der Denkmalpflege in historischen Stadtzentren vorstellen. Leiter des Kolloquiums und der Diskussionen ist Michel Parent, Präsident von Icomos.

Alle Veranstaltungen sind öffentlich und werden im Internationalen Kongresszentrum (ICC), Messegelände, Halle 14 B, 1000 Berlin 19, stattfinden; Teilnahmegebühren werden nicht erhoben. Detaillierte Programme werden bis Ende Juni 1984 vorliegen. Weitere Informationen: Prof. Dipl.-Ing. Fritz Bornemann, Bozener Str. 13–14, 1000 Berlin 62.

Bücher

«Unsere Kunstdenkmäler» in neuer Aufmachung

Vierteljahresschrift der Gesellschaft für Schweizerische Kunstgeschichte», Heft 1984/1.

Die erste Nummer der Vierteljahresschrift «Unsere Kunstdenkmäler» ist in neuer Aufmachung erschienen. Seit 1950 verlegt die «Gesellschaft für Schweizerische Kunstgeschichte» (GSK) diese Zeitschrift, die einerseits als Mitteilungsblatt für die gegenwärtig über 12 000 Mitglieder dient, anderseits wichtige Forschungsberichte und Beiträge aus den Sparten Kunstgeschichte, Inventarisation und Denkmalpflege enthält.

Das als thematische Nummer konzipierte, 140 Seiten starke Heft 1984/1 ist den Helden, Symbolen und Landschaften in der Schweizer Kunst gewidmet. Die Schriftstellerin Erica Pedretti eröffnet die Sammlung von Aufsätzen, die sich unter anderem mit schweizerischen Nationaldenkmälern, mit der Darstellung des Matterhorns, mit dem Bundeshaus, mit Niklaus von Flüe, Major Davel und mit Bildern der Schweiz im Schweizer Film befassen. Acht der insgesamt 13 Aufsätze sind in deutscher Sprache, drei in französischer und zwei in italienischer Sprache verfasst. Zusammenfassungen in drei Sprachen sollen ausserdem das Interesse des Lesers wecken und ihn so zu einer intensiven Beschäftigung mit der Materie anspornen. – Das Jahresabonnement kostet 30 Fr. Bestellungen sind an das Sekretariat der Gesellschaft für Schweizerische Kunstgeschichte, Pavillonweg 2, 3001 Bern, zu richten.